

An die
Geschäftsleitungen und AusbilderInnen
der Betriebe in der Region

Januar 2021

Berufsfelderkundungen in Zeiten von Corona

Sehr geehrte Damen und Herren,

nach wie vor bestimmt Corona unser Leben. Dies gilt auch für den Schulalltag. Das Schulministerium hat deshalb Berufsfelderkundungen (Bfe) vorerst bis Ende Januar lediglich in digitalem Format genehmigt. Weitere Anpassungen für die Berufsfelderkundungen der kommenden Wochen und/ oder Monate sind – je nach Infektionsgeschehen - zu erwarten.

Wohlwissend, dass diese Zeit für viele von Ihnen bereits eine große Herausforderung im Allgemeinen ist, möchten wir Sie dennoch motivieren, über eine digitale Bfe-Form nachzudenken, um Schülerinnen und Schülern der 8./9. Klassen eine Chance zu bieten, sich über Berufe informieren zu können und dabei direkt mit Ihnen als Fachleute ins Gespräch zu kommen. Zeigen Sie ihnen, wie interessant und spannend Ihr Beruf ist und warum Sie sich für ihn entschieden haben.

Hier nun einige Empfehlungen, die bis zum Ende dieses Schuljahres gelten und Ihnen eine Orientierung geben sollen:

- Digitale Formate für Bfe sind normalerweise bevorzugt individualisiert für einzelne Schülerinnen und Schüler oder kleine Gruppen anzubieten. Aber in diesem Jahr könnten auch Angebote für mittlere Schülergruppen möglich sein. Eventuell arbeiten Sie hier in Abstimmung mit Ihrer Partnerschule zusammen, um Schülerinnen und Schüler mit gleichen Interessen zu bündeln.
- Der zeitliche Umfang der Bfe (i.d.R. 7 Std.) kann angepasst und auf ein in Ihren Augen sinnvolles Maß reduziert werden. Denken Sie über alternative praktische Elemente nach: Können etwa Bausätze, die im Vorfeld zugestellt/abgeholt wurden, in einer Videokonferenz unter Anleitung zu einem Werkstück zusammgebaut werden?
- Stehen digitale Dokumente (Filme, Anleitungen, Produktbeschreibungen o.ä.) zur Verfügung, die in die Bfe eingebunden werden können? Auch die Agentur für

Arbeit verfügt über berufsfeldspezifische Videos, die zur gemeinsamen Online-Erarbeitung dienen könnten.

- Die Einbindung von digitalen Elementen können Sie, wenn Bfe vor Ort wieder möglich sein werden, für hybride Formate weiter nutzen.
- Passen Sie den Titel Ihres digitalen Angebots im Buchungsportal an, indem Sie mit: „Digitales Angebot: ...“ beginnen, so dass es für Schülerinnen und Schüler wie Lehrer/innen als solches zu erkennen ist.
- Bei allen Anpassungen, die möglich sind: Bfe bleibt Bfe. Die Interaktion zwischen Betrieb und Schülerin bzw. Schüler ist - wie deren aktive Einbindung – weiterhin grundlegendes Merkmal einer Bfe. Achten Sie also darauf, dass ein Austausch ermöglicht wird und die Schülerinnen und Schüler Fragen stellen können. Eine reine Betriebsführung ist sicherlich auch im Online-Format nicht als Berufsfelderkundung zu betrachten.

Uns ist wichtig, dass die Schülerinnen und Schüler auch in diesen besonderen Zeiten die Chance erhalten, Einblicke in die Berufspraxis zu erhalten. Dabei unterstützen wir Sie gerne!

Die Kommunalen Koordinierungsstellen in Abstimmung mit den Wirtschaftskammern im Regierungsbezirk Münster

Kontakt:

Handwerkskammer Münster

Heidi Bülow

Tel.-Nr. 0251 / 705-1786

Heidi.buelow@hwk-muenster.de